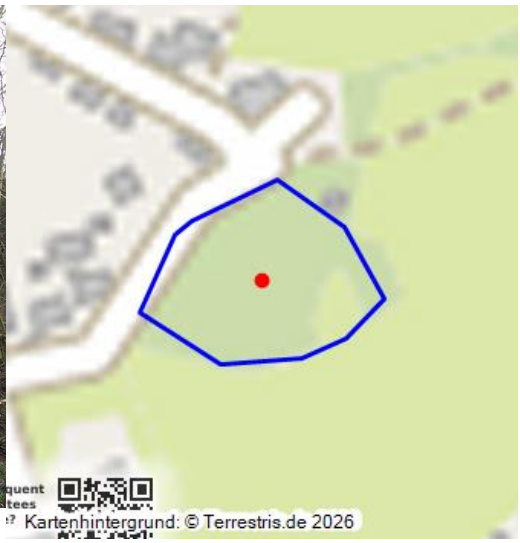
Steinbruch Breun an der Flur „Am Kalkofen“ bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch, Carbonatgestein, Kalkofen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Lindlar
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Alter Steinbruch bei Breun (Kalk). (2018)
Fotograf/Urheber: Jörn Kling

Die ausgebeutete Fläche des Steinbruchs liegt an einem flachen Hang direkt am südlichen Ortsrand von Breun und besitzt eine Ausdehnung von 70 x 80 Metern. Aufgrund der zahlreichen sichtbaren Verfüllungen mit Material jeglicher Art besitzt der Bruch heute nur noch eine Tiefe von maximal fünf Metern.

Der Name der Flur „Am Kalkofen“ deutet auf eine Gewinnung von Kalkstein zur Zementherstellung hin. Die preußische Uraufnahme (1840) stellt den Abbau als eigene Parzelle dar, jedoch ohne eine Nutzungsform anzugeben. Bereits in der Preußischen Neuaufnahme (1895) ist der Bruchbereich als Waldfläche dargestellt, also die Nutzung offensichtlich aufgegeben.

Datierung: Ende vor 1895
Betreiber: unbekannt
Heutiger Zustand: Das Areal ist stark verbuscht und bewaldet.

(Jörn Kling, 2018)

Steinbruch Breun an der Flur „Am Kalkofen“ bei Lindlar

Schlagwörter: Steinbruch, Carbonatgestein, Kalkofen
Straße / Hausnummer: Zum Kalkofen
Ort: 51789 Lindlar - Breun
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten
Historischer Zeitraum: Ende 1985
Koordinate WGS84: 51° 04 0,32 N: 7° 24 17,72 O / 51,06675°N: 7,40492°O
Koordinate UTM: 32.388.237,67 m: 5.658.458,56 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.598.521,80 m: 5.660.012,63 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Jörn Kling (2018), „Steinbruch Breun an der Flur „Am Kalkofen“ bei Lindlar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-276876 (Abgerufen: 8. November 2026)

Copyright © **LVR**